

Psychiatrische Institutsambulanz bei psychischer Not

Wenn junge Menschen Hilfe bei psychischen Erkrankungen benötigen, ist die Psychiatrische Institutsambulanz (PIA) die erste Anlaufstelle unserer Klinik: Unser Team erstellt eine Diagnose, berät Betroffene und ihre Familien über den Behandlungsweg und bietet auch selbst Therapie an. Wir haben an zwei Standorten eine PIA – in Steglitz-Zehlendorf und in Tempelhof-Schöneberg. Familien aus diesen Bezirken können sich direkt an uns wenden.

Kontakte der beiden Standorte

Standort Steglitz-Zehlendorf

Tel 030 7882 1301

Fax 030 7882 1300

kjp.pia-sz@joseph-kliniken.de

Standort Tempelhof-Schöneberg

Tel 030 7882 2859

Fax 030 7882 2353

kjp.pia-ts@joseph-kliniken.de

Sekretariat

Tel 030 7882 2036

kjp@joseph-kliniken.de

Anmeldungen:
über „Termin-
vereinbarung
Erstgespräch“
auf unserer
Website.



Standort Steglitz-Zehlendorf

Potsdamer Chaussee 90

14129 Berlin

Leistungsangebot

- 7 tagesklinische Plätze (3 bis 6 Jahre)
- 15 tagesklinische Plätze
(13 bis 18 Jahre, Schwerpunkt DBT-A)
- 26 stationäre Plätze (6 bis 18 Jahre)
- Psychiatrische Institutsambulanz

Standort Tempelhof-Schöneberg

Wüsthoffstraße 15

12101 Berlin

Leistungsangebot

- 13 tagesklinische Plätze (6 bis 13 Jahre)
- 7 tagesklinische Plätze
(13 bis 18 Jahre, Schwerpunkt DBT-A)
- 12 stationäre Plätze (6 bis 18 Jahre)
- Psychiatrische Institutsambulanz
- Rettungsstelle für psychiatrische Notfälle

Impressum:

Joseph Kliniken Berlin | St. Joseph Krankenhaus
Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
Tel 030 7882 2036 | Fax 030 7882 2930
Wüsthoffstraße 15 | 12101 Berlin



Die Joseph Kliniken Berlin gehören zum Elisabeth Vinzenz Verbund – einer starken Gemeinschaft katholischer Krankenhäuser, die für Qualität und Zuwendung in Medizin und Pflege stehen.



Akzeptanz und Veränderung

Klinik für Kinder- und
Jugendpsychiatrie
Chefarzt Dr. med. Jakob Florack
Schwerpunkte DBT-A und
Therapie bei Medienabhängigkeit

Liebe Jugendliche, liebe Kinder, Liebe Eltern und Bezugspersonen,

psychische Erkrankungen kommen bei jungen Menschen häufig vor. Sie verursachen nicht nur direktes Leid, sondern können auch zu weiteren Problemen im Alltag führen. Sollte eine Therapie im Krankenhaus notwendig sein, sind wir für euch und Sie da.

In unserer Klinik diagnostizieren und behandeln wir psychische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen. Die Therapie erfolgt in der Klinik, entweder stationär oder ambulant. Bei einer stationären Behandlung zieht ihr für ein paar Wochen in die Klinik. Bei einer Behandlung in der Tagesklinik seid ihr tagsüber bei uns in der Behandlung und in der Schule und abends wieder zuhause. Die Entscheidung darüber, welche Therapie für euch die richtige ist, treffen wir gemeinsam mit euch und euren Eltern oder Bezugspersonen. Denn wichtig ist, dass die Behandlung zu eurer Lebenssituation passt. Unser Ziel ist es, das Leid durch die Erkrankung zu mindern und eine nachhaltige Veränderung im Alltag zu erreichen.



Im Namen des Klinikteams
Chefarzt
Dr. med. Jakob Florack
Schwerpunkte DBT-A
und Therapie bei
Medienabhängigkeit



Unsere Schwerpunkte

DBT-A (Dialektisch-Behaviorale Therapie für Adoleszente), v.a. bei Borderline-Störungen

- Medienabhängigkeit
- Bindungsbasierte Psychotherapie und Beratung
- Autismus-Spektrum-Störungen

Wir helfen außerdem bei:

- Angsterkrankungen
- Aufmerksamkeits-Hyperaktivitätsstörungen (ADHS)
- Bindungsstörungen
- Bipolaren Störungen
- Depressionen
- Enuresis (Einnässen) und Enkopresis (Einkoten)
- Essstörungen
- Posttraumatischen Belastungsstörungen
- Psychosen/Schizophrenie
- Sozialer Ängstlichkeit/Mutismus
- Suchterkrankungen (Alkohol, Drogen, Medikamente)
- Tics/Tourette
- Zwangsstörungen

Unser Behandlungskonzept

An unseren beiden Standorten in Steglitz-Zehlendorf und Tempelhof-Schöneberg arbeiten erfahrene Kinder- und Jugendpsychiater*innen, Psychotherapeut*innen, Pädagog*innen, Fachkräfte des Pflege- und Erziehungsdienstes sowie der Kunst-, Physio- und Ergotherapie als Team eng vernetzt miteinander zusammen. Dabei handeln wir stets nach aktuellen Therapieleitlinien.

Unser Ansatz umfasst:

- Fachärztliche und psychotherapeutische Diagnostik, Beratung und Behandlung
- Individuell angepasste Psychotherapie
- Einzel- und Gruppenpsychotherapie (z.B. Verhaltenstherapie, DBT-A)
- Fachpflegerische und pädagogische Betreuung
- Beratung der Bezugspersonen, sozialpädagogische Beratung und Sozialarbeit
- Erlebnispädagogik, Sport- und Bewegungspädagogik, Ernährungsberatung
- Musik- und Kunsttherapie
- Ergotherapie, Logopädie/Patholinguistik
- Unterricht in der Klinikschule für alle (teil)stationären Patient*innen
- Sonderpädagogische Förderung mit Kleingruppenunterricht, schulischer Diagnostik und Beratung zur Schullaufbahn
- Seelsorge